

Webasto ist Corona-frei

Alle mit dem Coronavirus infizierten Mitarbeiter des Automobilzulieferers Webasto sind mittlerweile aus den Krankenhäusern, in denen sie behandelt worden waren, entlassen. Das gab das Unternehmen heute morgen bekannt. Sowohl die deutschen als auch englischen Kollegen sind genesen. Einige haben ihre Tätigkeit im Unternehmen bereits wieder aufgenommen. Aufgrund der besonderen Situation hat Webasto die Rückkehr an den Arbeitsplatz mit jedem der Mitarbeiter individuell abgestimmt.

Webasto hält seine Mitarbeiter weltweit über aktuelle Entwicklungen zur Coronavirus-Infektion auf dem Laufenden. So werden beispielsweise neue Informationen der Behörden zu Risikogebieten und Handlungsempfehlungen für Reisetätigkeiten über E-Mail und Intranet sowie Displays und Aushänge an den Standorten weitergegeben. An allen Webasto Standorten gelten zudem weiterhin erhöhte Hygienestandards.

Geschäftsreisen von und nach China sind vorläufig bis Ende März 2020 ausgesetzt. Für die vom Robert-Koch-Institut definierten Risikogebiete in China, Südkorea, Italien und Iran gilt die firmeninterne Regelung, dass Mitarbeiter freiwillig und nur mit einer Ausnahmegenehmigung des Managements geplante Geschäftsreisen antreten können.
(ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Webasto.

Foto:
